

WIE KANN HELFERAUSBILDUNG GELINGEN?

Einladung zum Online-Fachforum

WIE KANN HELFERAUSBILDUNG GELINGEN?

Dienstag, 24. November 2020,
9.00 bis 12.30 Uhr

Die Anzahl der betrieblichen Ausbildungsverhältnisse für angehende Land- und Tierwirtschaftshelfer hat stark zugenommen. Zudem werden von vielen landwirtschaftlichen Betrieben die Ausbildungsmodalitäten nachgefragt.

Das Online-Fachforum informiert im Detail über die formalen und fachlichen Voraussetzungen für die Ausbildung junger Menschen mit Benachteiligungen in der Landwirtschaft.

Neben der Betrachtung dieser besonderen Form der dualen Berufsausbildung nach § 66 BBiG aus verschiedenen Blickwinkeln sollen Fragen der Vermittlung der Berufstheorie in den beruflichen Schulen, der Abstimmung zwischen Berufstheorie und Praxis, der sinnvollen Einbettung der Helferausbildung in die landwirtschaftliche Praxis und des Unterstützungsbedarfes der Auszubildenden besprochen werden.

Anmeldung

Bitte senden Sie Ihre Anmeldung bis zum 23.11.2020 verbindlich per Email an:

veranstaltungen@lbv-brandenburg.de

Das Online Fachforum zur Helferausbildung wird über GoToMeeting durchgeführt und ist kostenfrei.

Die Angabe Ihrer Email Adresse bei der Anmeldung ist unbedingt erforderlich, damit wir Ihnen im Voraus Ihren persönlichen Zugangslink per Email zusenden können.

PROGRAMM

09.00 Uhr

Menschen mit Benachteiligungen – willkommen im landwirtschaftlichen Ausbildungs- und Arbeitsmarkt!

Martin Lambers

Leiter Referat Berufsbildung/Bildungspolitik des Deutschen Bauernverbandes

9.15 Uhr

Die Ausbildung nach § 66 BBiG und ihre besonderen Anforderungen an die Akteure

Annette Ruhtz

Geschäftsführerin der Bildungseinrichtung Buckow

9.45 Uhr

Wer sind die Jugendlichen, die einen Helferberuf erlernen möchten und welche Unterstützung benötigen sie?

Patryk Czaplewski

Agentur für Arbeit Eberswalde, Bereichsleiter

10.15 Uhr

Rechtliche Voraussetzungen und Bedingungen der Helferausbildung

Dr. Gernod Bilke

Leiter der Zuständigen Stelle Berufliche Bildung im LELF

10.45 Uhr

Besondere Herausforderungen bei der Vermittlung der Berufstheorie in den beruflichen Schulen

Sandra Engels

Referentin im Referat Berufliche Bildung des MBS

11.30 Uhr

Fördermöglichkeiten der Agentur für Arbeit

Karin Rohde

Bereich berufliche Rehabilitation der Regionaldirektion Berlin-Brandenburg

12.00 Uhr

Gemeinsamer Austausch

Erarbeitung eines Fragen- und Themenkatalogs für den anstehenden Arbeitsprozess

Ansprechpartner und Kontakt

Bildungsverein der Landwirtschaft Brandenburg (BVLB) e. V., Meike Mieke

Dorfstraße 1, Haus 3 | 14513 Teltow OT Ruhlsdorf | Tel.: 03328 319 202 | mieke@lbv-brandenburg.de

